

Eingebracht in der Sitzung am 25.01.2021
Antragsteller: JUNOS Studierende

ÖH-Wahl 2021 Podcast

Die Wahlbeteiligung bei der ÖH-Wahl ist schon seit längerer Zeit eine Tragödie. Die Tatsache, dass bei der kommenden Wahl wohl eine überwältigende Mehrheit der Kurse ausschließlich online, beziehungsweise im besten Fall hybrid, stattfinden werden können, lässt wenig Hoffnung auf ein Steigen der Wahlbeteiligung übrig.

Da sich das Gros des heutigen Informationsflusses auf sozialen Medien und dem Internet per se abspielt, muss sich die ÖH Uni Wien besonders im Hinblick auf die nächste Wahl adäquat vorbereiten und ein erweitertes Informationsangebot anbieten. Um auf die ÖH-Wahl aufmerksam zu machen und darüber hinaus im Allgemeinen ein ausreichendes und ausführliches Service für Studierende in Bezug auf Neuigkeiten aus dem Umfeld der ÖH zu schaffen, sollte ein Podcast eingerichtet werden.

Die Hochschulvertretung der Universität Wien möge folgendes beschließen:

- Mit Anfang Mai soll ein Podcast der ÖH Uni Wien, bestehend aus Diskussionen oder Gesprächen der verschiedenen Fraktionen, umgesetzt werden. Alle aktuell in der Universitätsvertretung vertretenen Fraktionen, so sie dies wünschen, werden zu gleichen Teilen in diesem Podcast beworben bzw. finden zu gleichen Teilen darin zeitlich Platz. Im April sollen hierfür bereits „Folgen“ aufgenommen werden, sodass in sinnvollem Ausmaß bis 2 Wochen vor dem ersten Wahltag all diese relevanten, vorproduzierten Folgen bereits erschienen sind.
- Falls es eine Moderation des Podcast geben wird, soll diese Aufgabe einer fraktions- und parteiunabhängigen Person zugewiesen werden.
- Alle aktuell in der Universitätsvertretung vertretenen Fraktionen werden gleichermaßen in die Planung, Konzeption und Ausarbeitung dieses Podcast einbezogen, sofern sie dies wünschen.
- Der Podcast soll nach Möglichkeit auf allen gängigen Podcast-Streaming-Plattformen zur Verfügung gestellt werden und im Laufe des Maies regelmäßig über sämtliche Kanäle der ÖH Uni Wien beworben werden.
- Der Podcast soll nach der ÖH-Wahl weitere Verwendung finden, jedoch dann frei von jeglicher fraktions- und allgemeinpolitischer Positionierung sein und lediglich dem Zwecke dienen, Studierende sachlich und objektiv über komplexe Themen und Sachverhalte des Studierens in Wien und ganz Österreich aufzuklären.